



**Arturs MICKEVICS, Präsident des Technischen Komitees Männer (MTC).  
November 2019**

Das MTC der FIG hat bei seiner letzten Sitzung in Lausanne im November 2019 die folgenden Interpretationen und Klarstellungen bzgl. des MAG Code de Pointage 2017 festgelegt. Die nachfolgenden Informationen basieren auf Vorkommnissen bei den Weltmeisterschaften 2019 in Stuttgart und sind in zwei Teile gegliedert: Klarstellungen zum Code de Pointage und neue Elemente, die seit Newsletter #35 erfolgreich gezeigt wurden.

### I. Klarstellungen zum Code de Pointage 2017-2020

#### Allgemein

Die Trainer werden daran erinnert, dass es ihnen außer an den Ringen und am Reck nicht gestattet ist, während der Übung eines Turners auf dem Podium zu verweilen. Am Barren darf der Trainer bei Bedarf solange auf dem Podium bleiben, bis er das Sprungbrett entfernt hat. Artikel 3.1.

#### Boden



Wenn ein Turner beim Heben in den Handstand einen Schritt mit der Hand macht oder seine Beine senkt, sodass diese den Boden berühren, so wird das Heben nicht anerkannt. Der anschließende Handstand kann jedoch anerkannt werden, falls er gehalten wird.



Klarstellung: einige akrobatische Elemente können nicht abgewertet werden, wenn sie teilweise in gehockter Position ausgeführt werden. So wird beispielsweise ein Salto vorwärts gestreckt mit 2/1 Drehungen noch anerkannt, wenn der Turner während der zweiten Drehung die Beine beugt; jedoch wird die nicht eindeutige Position (gehockt, gebückt, gestreckt) abgezogen. Artikel 9.4.

#### Pauschenpferd



Elemente vom Typ Mikulak, bei denen der Turner sich mit einem Bein vor dem Ende des Elements abstützt, werden nicht anerkannt.



Klarstellung bzgl. der Startposition für Wandern rückwärts und Elemente vom Typ Wu Guonian: der Turner darf diese Elemente im Stütz rücklings auf dem Pferdende mit Blick nach außen und beiden Händen auf dem Pferdkörper beginnen.

#### Ringe



Element II 27, Heben in den Handstand mit gestrecktem Körper und gestreckten Armen. Dieses Element sollte ab dem Passieren der Vertikale mit gestrecktem Körper geturnt werden. Falls nach diesem Moment der Körper um mehr als 45° gebeugt wird, wird das Element als Element II 26 anerkannt.



Kippelemente sind Schwungelemente, die aus einem vollständigen Kipphang heraus initiiert werden sollten, gefolgt von einer eindeutigen Schwungbewegung. Ein Kippelement, wie z.B. Element III 59, das nur mit minimalem Kipphang und/oder eher mit Kraft als mit Schwung geturnt wird, erhält einen kleinen, mittleren oder großen Abzug. Artikel 9.4.



## Sprung

Es gibt keinen zusätzlichen Abzug für Linienübertritte, wenn ein Turner hinten über das Ende der Landematte hinaus läuft. Für das Heraustreten oder -hüpfen aus der markierten Landezone gelten vor dem Verlassen der Landematte die normalen Abzüge.



Rondatsprünge mit  $\frac{1}{2}$  Drehung in der ersten Flugphase können einen Abzug für unvollständige Drehung erhalten. Es gelten die normalen Abzüge aus der Fehlertabelle für unvollständige Drehungen. In Extremfällen, wenn die Abweichung von der korrekten Position mehr als  $90^\circ$  beträgt, wird der Sprung als Yurchenko anerkannt.

Während der 30 Sekunden Einturnzeit stehen jedem Turner (maximal) 2 Sprünge zu. Dies trifft auf jede Wettkampfphase zu, bei der das Einturnen auf dem Podium stattfindet. Dem Turner stehen seine beiden Sprünge im Einturnen auch dann zu, wenn die 30 Sekunden Einturnzeit bereits verstrichen sind.

Der Linienrichter kontrolliert, ob maximal 2 Sprüngen im Einturnen geturnt werden. Ein Zuwiderhandeln gegen die Regel von maximal 2 Sprüngen führt zu einem neutralen Abzug von 0.3 für den ersten Sprung.

## Reck

Hinsichtlich Tkatchev gestreckt: das Element muss mit gestrecktem Körper bis zum Wiederfassen der Stange geturnt werden. Beugt der Turner seinen Körper vor dem Überqueren der Stange um mehr als  $45^\circ$ , so wird ein Tkatchev gebückt (C-Teil) anerkannt. Beugt der Turner seinen Körper nach Überqueren der Stange, wird zwar ein D-Teil anerkannt aber es gibt entsprechende Abzüge für die Ausführung.

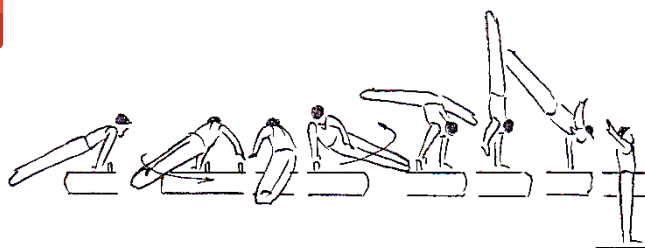
## II. Neue Elemente, die seit der Veröffentlichung von Newsletter #35 gezeigt wurden.

Das FIG MTC bestätigt, dass die folgenden neuen Elemente im Jahr 2019 erfolgreich gezeigt wurden. Neue Elemente, die bei offiziellen FIG-Wettkämpfen erstmals erfolgreich ohne großen Fehler gezeigt werden, können nach den entsprechenden Turnern benannt werden.

## Pauschenpferd

### PELLERIN Thierry (CAN)

- $180^\circ$  Russenwendeschung von einem Ende des Pferds zum anderen Ende durch den Handstand zum Abgang.
- D-Teil (EG IV) #22
- Gezeigt zur Anerkennung im Wettkampf während des Challenge Cup 2019 in Szombathely (HUN).
- Zuerkannter Name: **PELLERIN**





**ROMERO Diogo (POR)**

- Stöckli umgekehrt aus dem Querstütz auf dem Pferdende auf die weiter entfernte Pausche (von 5-5 nach 2-2).
- C-Teil (EG III) #93
- Gezeigt zur Anerkennung im Wettkampf während des Challenge Cup 2019 in Guimaraes (POR).
- Zuerkannter Name: **ROMERO**



**ABU AL SAOUD Ahmad (JOR)**

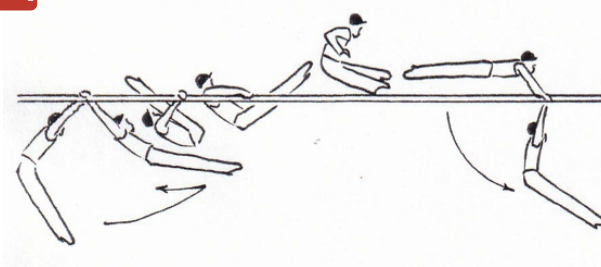
- Stöckli umgekehrt aus dem Querstütz auf dem Pferdende auf das andere Ende.
- D-Teil (EG III) #94
- Element war bereits im Code de Pointage, jedoch erstmals gezeigt zur Anerkennung im Wettkampf während des Challenge Cup 2019 in Koper (SLO).
- Zuerkannter Name: **ABU AL SAOUD**



**Barren**

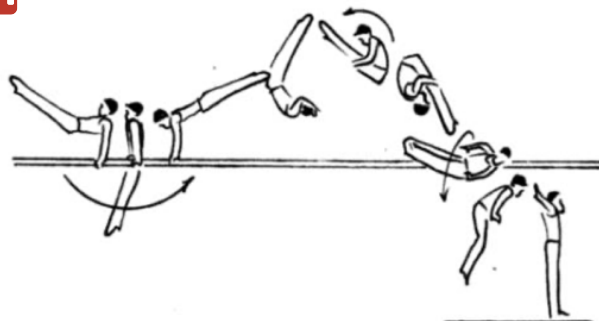
**OKUBO Keitaro (JPN)**

- Schwebekippe mit Rückgrätschen zum Langhang.
- C-Teil (EG III) #69
- Gezeigt zur Anerkennung im Wettkampf während des Challenge Cup 2019 in Szombathely (HUN).
- Zuerkannter Name: **OKUBO**



**DALALOYAN Artur (RUS)**

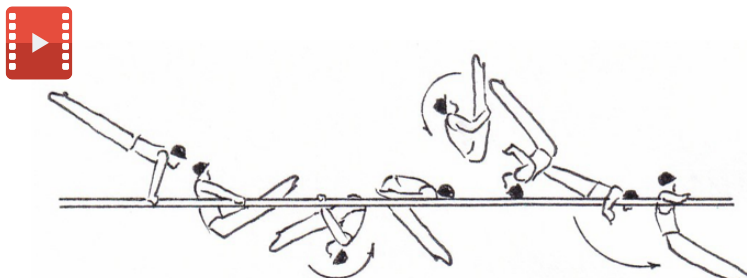
- Doppelsalto vorwärts gebückt mit 1/2 Drehung.
- G-Teil (EG IV) #18
- Element war bereits im Code de Pointage, jedoch erstmals gezeigt zur Anerkennung im Wettkampf während der Europameisterschaften 2019 in Stettin (POL).
- Zuerkannter Name: **DALALOYAN**





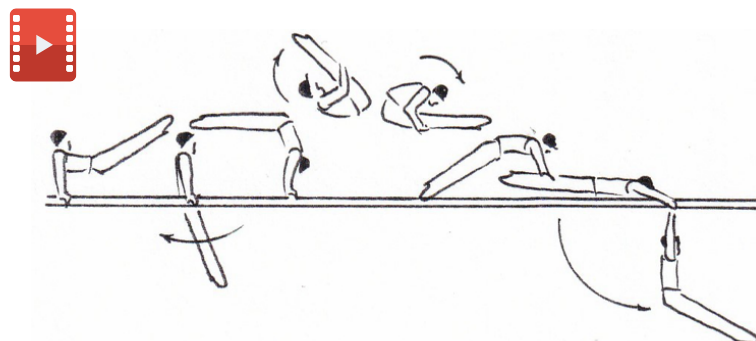
**JUAREZ Josue (MEX)**

- Felge mit Salto gebückt in den Oberarmhang - Tejada gebückt.
- F-Teil (EG III) #126
- Gezeigt zur Anerkennung im Wettkampf während des Challenge Cup 2019 in Paris (FRA).
- Zuerkannter Name: **JUAREZ**



**JUAREZ Josue (MEX)**

- 5/4 Salto vorwärts gebückt zum Langhang.
- C-Teil (EG I)
- Gezeigt zur Anerkennung im Wettkampf während des Challenge Cup 2019 in Paris (FRA).
- Zuerkannter Name: **JUAREZ II**



**Reck**

- **PRINCIPI Paolo (ITA)**
- Markelov mit 1/2 Drehung in den Mixgriff und Schwung zum Handstand.
- D-Teil (EG II) #46
- Gezeigt zur Anerkennung im Wettkampf während des Challenge Cup 2019 in Osijek (CRO).
- Zuerkannter Name: **PRINCIPI**



Ein Dank gilt Koichi ENDO (JPN) für alle Zeichnungen.

Mit besten Grüßen,

Arturs Mickevics  
MTC Präsident

Jeff Thomson  
MTC Sekretär